

Rudolf Kreis

Nietzsche, Wagner und die Juden

Königshausen & Neumann

Inhalt

Vorwort von Gottfried H. Wagner.....	9
Zur Begründung	15
I. Die Geburt der Tragödie aus dem Geiste der Wälder und der Wüste.....	27
1. Die Wälder des Postglazial und die Feuerlichtungen des Prometheus oder: Urschrift und Einschrift, der Komplex des Tragischen	27
2. Das Paradox der abrahamischen Option für das Verheißene Land. Vom Noah-Bund zur Schenkung des GESETZES	50
3. Tod – und Auferstehung Roms in der Christianisierung der Wälder des Nordens.....	57
4. Einen großen Markt sage ich dir an	58
5. Babels neuer Höhenflug und Absturz in die Pest	62
6. Von Parzival bis Dante: christliches Ritter- und Pilgerirren durch Hölle und Wälder zu den Vorgärten der Erlösung	68
7. Die Aufklärung und der Energieverzweigungspunkt zur Moderne. Der Triumph des Vergessens	71
8. Grenzgang des Dichtens und Denkens zwischen Fortschritt und Vergessen. Zarathustras Kampf für Erde und Leben	81
II Wagners Musikdramaturgie zwischen „Naturausgrabung“ und Metaphysik.....	85
1. „Ring“, „Tristan“ und „Parsifal“ als Gesamtkonzept.....	85
2. Worin sich Wolframs „Parzival“ Wagner empfahl und worin nicht ..	91
3. Kundry, Ahasver – und der Eintritt des jüdischen Volkes in die abendländische Zivilisation	106
4. „Durch Mitleid wissend“ – oder durch das Erkennen des Erkennens?	131
III. Zarathustra gegen Parsifal.....	140
1. Was Nietzsche zu Wagner und den Deutschen „verurteilte“, daß er sie „rechtfertige“	140

2.	Die Ästhetik des Wissens gegen die Ästhetik von Leib und Landschaft.....	145
3.	Wagners Weltbild und Zarathustras Gedanke der Ewigen Wiederkehr. Globale Wege zum Gleichgewicht	158
4.	Das Abendmahl Parsifals und das Gastmahl Zarathustras Eucharistie hier – und da	166
IV. Der „Antichrist“ und die Christologie des Grales		177
1.	Was macht den Christen antijüdisch fühlen, ohne sich als die letzte jüdischen Konsequenz zu verstehen?	177
2.	Paulus und die Entwicklung des Wesens des Christentums.....	181
3.	Paulus, das Paradox einer landgebundenen Seele unter landvernichtenden Bedingungen	184
4.	Jesus, der Jude, gegen Paulus, den Christen – oder Original und Fälschung	189
5.	Der Friedenskrieg Christi gegen den Siegfrieden Parsifals	192
V. Bayreuth und die abgewehrte Gegenwartigkeit des Vergangenen.....		200
1.	Regie der Fälschung oder des „lehrreichen Falles“?	200
2.	Grundanforderungen an eine Regie der lehrreichen Werktreue	207
3.	„Eurer Kinder Land sollt ihr lieben.....“	218
Anmerkungen.....		222